

Wer lacht, lebt länger!

792.7 (09)

Inhaltsverzeichnis

Erster Teil

- 8 Was ist Cabaret, woher kommt es, wie begann es?
Le Chat Noir in Paris
- 10 Das Cabaret Voltaire in Zürich
- 12 Die Zeit karikieren Elternhaus und Jugend
- 16 Kabarett in Deutschland:
Die Pfeffermühle in der Emigration
- 24 Die Geburtsstunde des Schweizer Cabarets
- 26 Das Cabaret Cornichon 1931
1939–1945
- 42 Was daneben geschah: Cabaret Resslerlytti,
Cabaret Bärenatze und Cabaret Baschi
- 46 Mein Weg zum Cabaret
- 48 Alfred Rasser und das Cabaret Kaktus
- 56 Quodlibet und Bunte Abende
- 58 Das Cabaret Kikeriki
- 68 Vom Cornichon zum Federal
- 72 Elsie Attenhofer, Theater Nebelhorn,
Geiler/Morath, Rainer/Walter
- 80 Das Cabaret Federal
- 92 Von Federal-Programm zu Programm
- 94 Die Cabaretszene neben dem Federal
Arnold Kübler, Cabaret Duzzi, Cabaret Äxchli,
Cabaret Rüebli&K
- 102 Wie's weiterging im Federal
- 108 Mein erster Ausstiegsversuch
- 110 «Narrheiten-Wahrheiten» –
Zwanzig Jahre Schweizer Cabaret
Die erste Helmhaus-Ausstellung
- 114 Mein zweiter Ausstiegsversuch:
Bellevue–Ceylon retour
- 116 Zurück im Federal
- 122 Vom Hirschen ins Theater am Hechtplatz
- 124 Das Ende der Armbrust
- 126 Was ausserdem im cabaretistischen Garten wuchs
Mani Matter und die Berner Troubadours,
Cabaret Gygampfi Basel, Cabaret Rotstift Schlieren,
Cabaret Chlüpfli&Sack Zürich, Das Puppen-Cabaret
- 132 Das Cabaret als Musical und Revue

Zweiter Teil

- 140 Rückblick aus dem Jahr 2000
- 142 Die eigene Produktion:
Soloprogramm, Opus 2 und Opus 3 1967–1969

- 154 Auf den Cabaret-Bühnen der Schweiz
Walter Boderey, Franz Hohler
- 156 Von Opus zu Opus: Opus 4 1967
- 160 Opus 4-Export nach München und New York
- 162 Dreissig Opus-Jahre mit zehn Programmen 1967–1997
- 164 Opus 5 und Opus 6 1967–1969
- 170 Das Cabaret rundherum
Cabaradiesli, Emil Steinberger, Kaspar Fischer,
Georg Kreisler, Hans-Dieter Misch
- 174 Zurück zu Läubli und Keiser, Opus 7 1971
- 182 Die César-Keiser-Party
- 184 Das Tagebuch von Adam und Eva
- 186 Opus 8: Im Menschen-Zoo 1974/75
- 190 «Herrliche Zeiten» –
1916–1976: Sechzig Jahre Cabaret in der Schweiz
Die zweite Helmhaus-Ausstellung
- 194 Cabaret? Cabaret! Ein Bilderbogen über
die Entwicklung des Cabarets in der Schweiz
- 196 Opus 9: Schöne Neue Welt! 1978
- 202 Robinson 1975
- 204 Lueg zruugg uf Züri 1983
- 206 Opus USA und Opus 10 1980
- 212 Fernsehen und Funk in München und Köln
- 214 Überraschende Ehrungen
- 216 Der Salzburger Stier und der Cabaret-Nachwuchs
Sibylle und Michael Birkenmeier
- 218 Opus 11 – Das Programm 1984
- 222 Opus 12 – Das Dutzend ist voll! 1986/87
- 228 Das letzte Opus mit der Nummer 13 1990
- 230 Das neuste Programm: Opus 2000 1992
- 234 Der Abstecher nach Rheinsberg
- 236 Das Cabaret am fin-de-siècle
Franz Hohler, Marco Rima, Osy Zimmermann,
Joachim Rittmeyer, Sibylle und Michael Birkenmeier,
Viktor Giacobbo, Birgit Steinegger
- 244 Lorenz Keiser
- 248 Unsere letzten drei Produktionen 1996–1999
Wer zuletzt stirbt, Opus-Feuerwerk, The Lady is a Tramp
- 256 Der Salzburger Ehrenstier in Leipzig
- 258 Das Cabaret – tot oder lebendig?
- 260 Danke
- 262 Literatur rund um das Cabaret
- 263 Die Fotografen